

ENGAGEMENTFÖRDERUNG

Förderung des ehrenamtlichen Engagements im Kosmosviertel



Soziales Projekt
Integration und
Nachbarschaft

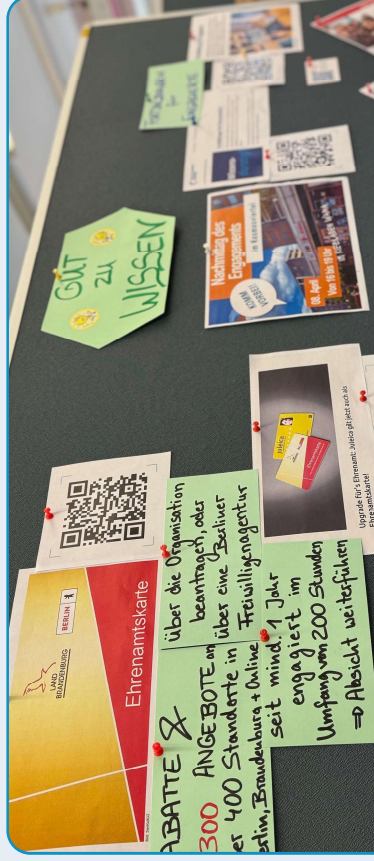


Bild: QM Kosmosviertel

Projektlaufzeit:
2024-2026

Fördermittel:
54.000 €

Fördertopf:
Projektfonds
(Sozialer Zusammenhalt)

Träger:
Akademie für Ehrenamtlichkeit

Handlungsfeld:
Integration und Nachbarschaft

WARUM IST DAS PROJEKT WICHTIG?

Im Kosmosviertel gibt es zwar viele Orte und Einrichtungen, wo die Kiezbewohner:innen sich engagieren können. Jedoch machen viele Personen das nur punktuell beispielsweise bei Veranstaltungen und die Bindung der Ehrenamtlichen an den vorhandenen Einrichtungen ist nur sehr gering ausgeprägt. Zusätzlich gibt es bei vielen Personen aus dem Kosmosviertel soziale und ökonomische Barrieren. Es gibt vielfältige Problemlagen bei den Kiezbewohner:innen sodass viele sich kein dauerhaftes Engagement vorstellen können.

WORUM GEHT ES?

Seit Beginn des Quartiersverfahrens haben sich einige Initiativen und auch wenige Vereine im Kosmosviertel gegründet. Diese Entwicklung ist sehr positiv gerade in Hinblick auf das Ende des Quartiersverfahrens. Jedoch brauchen die Initiativen und Vereine noch Begleitung, um souverän und gestärkt zu sein, damit auch ohne die Begleitung des Quartiersmanagements Fördermittel akquiriert werden können. Oder auch Ideen der Anwohnerschaft gemeinsam umsetzen zu können. Auch in den Einrichtungen gibt es bereits viel Ehrenamtliche und Engagierte. Jedoch fällt es vielen Einrichtungen neben ihrer tatsächlichen Arbeit oft schwer die ehrenamtlichen und engagierten Personen zu finden, gut zu begleiten und schließlich auch gut zu verabschieden.

An diesen Punkt setzt das Projekt „Förderung des ehrenamtlichen Engagements im Kosmosviertel“ an.

WELCHE ZIELE WERDEN MIT DEM PROJEKT VERFOLGT?

Mit dem Projekt Förderung des ehrenamtlichen Engagements im Kosmosviertel sollen folgende Ziele verfolgt werden:

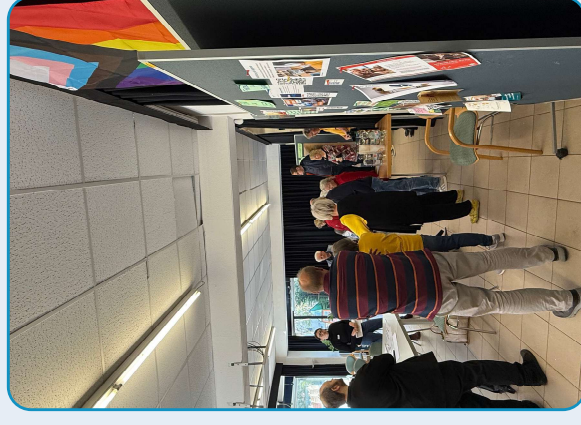
- Verbesserung der Engagement-Strukturen im Kosmosviertel
- Stärkung und Qualifizierung der sozialen Einrichtungen und Vereine im Umgang mit engagierten und an Engagement interessierten Personen
- Bessere Vernetzung der Akteur:innen vor Ort mit den bezirks- und landesweiten Engagement-Strukturen
- Verbesserung der Informationen von Anwohner:innen über Engagement-Möglichkeiten
- Mitarbeit an der Entwicklung eines Formats zur attraktiven Bekanntmachung der unterschiedlichen Engagement-Möglichkeiten vor Ort gemeinsam mit dem QM und Akteuren aus dem Gebiet
- Bereitstellung von Basis-Informationen für Anwohner:innen und Einrichtungen über den rechtlichen Rahmen von Engagement

WAS WURDE SCHON GEMACHT? WAS IST GEPLANT?

Zu Beginn des Projektes wurden Interviews mit Einrichtungen und Akteure aus dem Kiez geführt, um intensiv ins Thema Engagement im Kosmosviertel einzusteigen. Der Projektträger wollte mit den Interviews herausfinden, wie wird Engagement in den jeweiligen Einrichtungen bereits umgesetzt. Wo gibt es gute Erfahrungen und bestehen noch Herausforderungen. Im Herbst 2024 wurde ein dreitägiger Workshop mit interessierten Akteuren aus dem Kiez umgesetzt, um mehr darüber zu lernen wie Engagierte gefunden werden, gehalten und aktiv begleitet werden.

Weiterhin wurden mit den Trägern der Jugendarbeit darüber gesprochen, wie Ehrenamt in den Jugendeinrichtungen etabliert werden kann. In wie weit können Jugendliche in den Einrichtungen engagiert sein. Ebenso im Bereich Familie und Schule – auch hier wurde mit dem Projektträger darüber gesprochen wie Eltern für die Schulgemeinschaft und/oder für das Familienzentrum an der Grundschule aktiv werden können.

Im April 2025 findet der Nachmittag des Engagements im Kiezladen WaMa statt. Eingeladen sind bereits engagierte Personen und Personen, die an einem Engagement interessiert sind.



Ermöglicht und unterstützt durch den Quartiersrat, das Quartiersmanagement, den Bezirk Treptow-Köpenick und das Land Berlin



Mehr Infos unter www.kosmosviertel.de



Bild: QM Kosmosviertel